

	<p>Objekt: Erythrai</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11776</p>
--	---

Beschreibung

Gegenstempel auf Vs.

Vorderseite: Büste des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r. Im Gegenstempel ein weiblicher Kopf nach r.

Rückseite: Der Flussgott Aleon ruht bis zur Hüfte nackt auf einem Gefäß aus dem Wasser strömt nach l. Er hält in der r. Hand ein langes Schilfrohr über die r. Schulter.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 18.00 g; Durchmesser: 32 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	147 n. Chr.
	wer	
	wo	Erythrai
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Claudius Sekundos (Erythrai)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- RPC IV-2 Nr. 1093 (vorl.). - Zum Gegenstempel siehe C. J. Howgego, Greek Imperial Countermarks (1985) 144 Nr. 212..